



<https://tinyurl.com/478cbmpw>



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

KONTAKT UND ANMELDUNG

Sie können entweder das Anmeldeformular über unser universitätseigenes Limesurvey-Portal ausfüllen (siehe oben QR-Code oder Internetseite: <https://tinyurl.com/478cbmpw>) oder Sie melden sich bei unserer Mitarbeiterin:

Kim Sobania

Tel.: 040 42838 5821

E-Mail: kim.sobania@uni-hamburg.de

Universität Hamburg

Klinische Psychologie und Psychotherapie

Schwerpunkt Klinische Neurowissenschaft

Von-Melle-Park 11

20146 Hamburg



SPRECHSTUNDE

FÜR ANGEHÖRIGE VON MENSCHEN
MIT ZWANGSSTÖRUNGEN



DETAILS ZUR SPRECHSTUNDE



WAS IST EINE ZWANGSSTÖRUNG?

Zwangsstörungen bedeuten oft sowohl für die Betroffenen als auch für die Angehörigen einen deutlichen Leidensdruck und Alltagsbeeinträchtigungen. Menschen mit einer Zwangsstörung leiden unter Zwangsgedanken und/oder -handlungen.

Zwangsgedanken: Aufdringliche Gedanken, Ideen, Vorstellungen oder Impulse, die immer wieder auftreten und als sehr belastend oder quälend erlebt werden, z.B. zu Ansteckung, Verschmutzung, Ordnung oder aggressiven, sexuellen oder religiösen Themen.

Zwangshandlungen: Verhaltensweisen oder Rituale, die immer wieder ausgeführt werden, obwohl diese als unsinnig oder übertrieben erlebt werden, z.B. Kontroll-, Wasch-, Reinigungs-, Ordnungs-, Sammel-, Wiederholungs-, oder Zählzwänge.

WER KANN TEILNEHMEN?

Die Sprechstunde ist für Angehörige von Menschen mit einer Zwangsstörung gedacht. Dazu zählen Familienangehörige, Partner:innen, Freund:innen, Arbeitskolleg:innen und alle, die einem Menschen mit einer Zwangsstörung nahestehen. Dies schließt auch Angehörige ein, die sich nicht sicher sind, ob die betroffene Person tatsächlich eine Zwangsstörung hat.

WIE LÄUFT DIE SPRECHSTUNDE AB?

Um die Versorgungslage und das Hilfsangebot für Angehörige von Menschen mit Zwangsstörungen zu verbessern, bieten wir **jeden dritten Dienstag im Monat von 18.00 bis 20.00** Uhr eine Sprechstunde für Angehörige an. Die Sprechstunden werden immer von zwei Psycholog:innen geleitet.

WAS IST DAS ZIEL DER SPRECHSTUNDE?

Wir möchten Ihnen Informationen zu Zwangsstörungen zur Verfügung stellen, Ihren individuellen Anliegen Raum geben und Ihnen entsprechende Beratung anbieten.

PSYCHOTHERAPEUTISCHE HOCHSCHULAMBULANZ

Unsere Hochschulambulanz bietet kognitive Verhaltenstherapie für Zwangs- und Angststörungen an. Bei Interesse an einem Therapieplatz melden Sie sich gerne hier:
Sekretariat Hochschulambulanz
Von-Melle-Park 5, Raum 5001
20146 Hamburg
Tel.: 040 42838 5374
E-Mail: sekretariat-hsa.psych@uni-hamburg.de